Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 58 (1932)

Heft: 53

Illustration: Rückzug der Oesterreicher von England 1932

Autor: Hodler, F.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

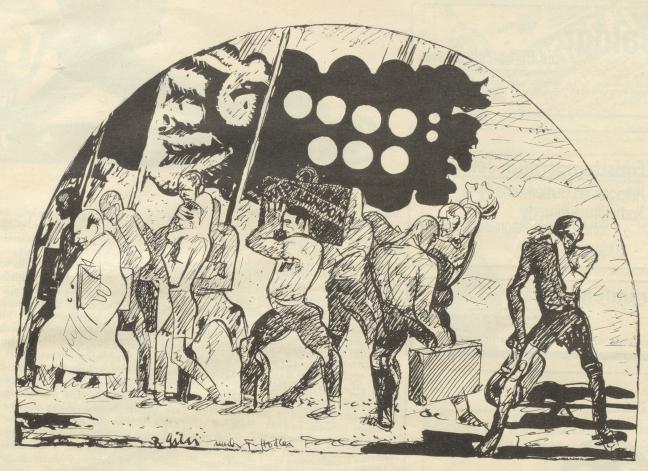
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Rückzug der Oesterreicher von England 1932

nach F. Hodler

Geschlagen — nicht besiegt ... die Ehre des Kontinents ist gerettet!

Akademische Nachrichten

Der alte Professor G., Lehrer für Deutsch und Geschichte am Gymnasium zu F., war von rührender Fachbeschränktheit. Naturwissenschaftliches oder Technisches war ihm mehr als fremd. Einmal hielt ein Gymnasiast einen Vortrag über das Flugwesen, den der Professor sehr interessant fand. «Der zwar nicht gerade in unser Fach einschlagende Vortrag war sicher dennoch recht lehrreich»,

äusserte er sich lobend. «Ich war bis anhin zum Beispiel immer der scheints irrtümlichen Meinung, der Eindecker habe nur auf einer Seite einen Flügel, während der Doppeldecker auf beiden Seiten damit versehen sei.» Das Gelächter der Klasse kann sich jedermann selbst ausmalen.

Ins Frühkolleg des alten Professors W. in B. pflegte ein selbstsicherer Corpsstudent aus Berlin regelmässig zu spät zu kommen, d. h. jedes Mal, wenn er zu kommen geruhte. Seelenruhig, der Beachtung sich freuend, suchte er dann seinen Platz auf. Das war immer ein Aergernis für den Dozenten, und er beschloss eines Tages sein Missfallen deutlich kund zu geben, indem er beim verspäteten Ein-

tritt des Studenten ostentativ zu lesen aufhörte. Allein der schnoddrige Berliner war nicht auf den Kopf gefallen. Keck blickte er um sich: «Na, ich glaubte, hier würde gelesen, — scheint nicht der Fall zu sein.» — Sprach's und wandte sich zum Gehen. Der Professor aber, der sich nicht durch einen Zornausbruch blamieren wollte, anerkannte den guten Witz mit den Worten: «Der war mir nun wirklich überlegen.» Und unter donnerndem Getrampel der Studenten fuhr er fort zu lesen. E. Nä.

Octenbachstr. 13 Rennwegplatz
Büchsenmacherei

CHAMPAGNE STRUB